

## Belehrung für die Nutzer\*innen der mobilen IT-Systeme

### ① **Tragbare IT-Systeme des InFoLaB wie Laptops, Kameras oder auch Speicherkarten sind beim mobilen Einsatz geeignet aufzubewahren.**

Befinden sich mobile IT-Systeme außerhalb der Infrastruktur der Universität Rostock, so müssen diese gesondert aufbewahrt werden. Um ein höchstmögliches Maß an Sicherheit zu gewährleisten, dürfen diese nicht unbeaufsichtigt bleiben. In einem Kraftfahrzeug sind mobile IT-Systeme so aufzubewahren, dass sie von außen nicht sichtbar sind. Wird das mobile Equipment in nichtuniversitären Räumlichkeiten benutzt, so ist bei jedem Verlassen des Raumes dieser zu verschließen und wenn möglich auf alle Geräten ein Zugriffsschutz zu aktivieren bzw. alle Komponenten mitzunehmen. Wird ein Raum für mehr als 60 Minuten verlassen, ist das mobile IT-System auszuschalten. Einige Gerätearten können zusätzlich mit Hilfe eines Schlosses gesichert werden. Mobile IT-Systeme dürfen nie extremen Temperaturen ausgesetzt werden. Insbesondere der Akku und das Display können anderenfalls beschädigt werden. Auch dürfen weder IT-Geräte noch Akkus in geparkten Autos zurückgelassen werden, wenn die Außentemperatur extrem hoch oder niedrig ist. Ebenso sind mobile Endgeräte vor Umwelteinflüssen zu schützen, die diese schädigen können – beispielsweise vor Feuchtigkeit durch Regen oder Spritzwasser. Mobile Endgeräte sind nicht unzerstörbar, daher sind sie auch bei kürzeren Transportwegen möglichst stoßgeschützt zu befördern. Bei Laptops sollte beispielsweise das Gerät zusammengeklappt werden, da sowohl die Scharniere als auch der Bildschirm bei einem Sturz leicht beschädigt werden können. Für den Transport ist ein schützendes Behältnis zu verwenden. Beispielsweise haben viele Taschen und Rucksäcke für mobile Endgeräte eigene Fächer mit Polsterungen. Die wichtigsten Hinweise und Vorgehensmaßnahmen zu den mobilen IT-Systemen sind im Merkblatt nachzulesen.

### ② **Tragbare IT-Systeme wie Laptops, Kameras oder auch Speicherkarten sind im stationären Einsatz geeignet aufzubewahren.**

Tragbare IT-Systeme im InFoLaB (Laptops, Kameras, Mikrofone, Speicherkarten etc.) sind durch ihre Bauform immer beliebte Ziele für Diebstähle. Daher müssen sie auch dann sicher aufbewahrt werden, wenn sie sich im vermeintlich sicheren Räumen der Universität Rostock befinden. Da ein tragbares IT-System jedoch besonders leicht zu transportieren und zu verbergen ist, sind die Geräte außerhalb der Nutzungszeiten wegzuschließen bzw. anzuschließen.

Verhandelt

Rostock, den \_\_\_\_\_

Es erschien heute zum Zwecke  
**der Verpflichtung**

Herr/Frau \_\_\_\_\_

(Vor- und Nachname)

Die/Der Erschienenene wurde auf die Einhaltung der Bestimmungen der Belehrung verpflichtet.

Sie/Er erklärt, nunmehr hinreichend von dem Inhalt der oben genannten Bestimmungen und den Folgen Ihrer Verletzung unterrichtet zu sein.

Sie/Er unterzeichnet diese Belehrung nach Verlesung zum Zeichen der Genehmigung und bestätigt gleichzeitig den Empfang einer Abschrift der Niederschrift.

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der/des Verpflichteten)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der/des Verpflichtenden)



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

UNIVERSITÄT GREIFSWALD  
Wissen lockt. Seit 1456



**hmt**  
Hochschule für Musik  
und Theater Rostock



Hochschule Neubrandenburg  
University of Applied Sciences

Universität  
Rostock



Taddeo et Innovatio

Ein Verbundprojekt aller Lehrerbildenden Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern  
im Rahmen der bundesweiten **QUALITÄTSOFFENSIVE LEHRERBILDUNG**

„Das Verbundprojekt „LEHREN in M-V“ wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitäts-  
offensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für  
Bildung und Forschung gefördert.“